



KIA Picanto (2004-2011)

Stadtflitzer mit Schwächen

Der Kia Picanto der ersten Generation ist 2004 auf den Markt gekommen. Der Kleinstwagen – stets als Fünftürer gebaut – überzeugt vor allem durch seine Unaufgeregtheit. Das Platzangebot ist für die Fahrzeugklasse zumindest vorne relativ gut. Die Bedienung ist – typisch für Kia – einfach und stellt keinen Fahrer vor große Herausforderungen. Das Fahrwerk ist ausgewogen und bietet durchaus Komfort. Dies gilt auch für die Sitze. Leider steht in der zweiten Sitzreihe und im Kofferraum wenig Platz zur Verfügung. Auch im Sicherheitskapitel muss der Koreaner wegen schlechter Bewertungen bei der aktiven und der passiven Sicherheit Punkte liegen lassen. So war ESP nicht serienmäßig und für die Basisausstattung überhaupt nicht erhältlich. Beim TÜV-Report kann der Kia Picanto nicht mit besonders gutem Abschneiden trumpfen. Vor allem die Beleuchtung, die Bremsen und die Auspuffanlage bereiten zu oft Probleme. In der ADAC Pannenstatistik liegt der Kleinstwagen dagegen immerhin im vorderen Mittelfeld.

Empfehlung: Wir empfehlen ein Modell in der EX-Ausstattung oder das Sondermodell Cool. Diese haben wichtige Ausstattungsdetails wie ESP und eine Klimaanlage an Bord. Als Motorisierung gibt es einen Vierzylinder-Benzinmotor mit 65 PS. Damit wird der Kia natürlich nicht zur Rakete, die Fahrleistungen reichen für einen Kleinstwagen aber aus. Keine Empfehlung ist die betagte Automatik. Dafür hat der kleine Benzinmotor dann doch zu wenig Kraft. Der Verbrauch steigt damit spürbar an und die Fahrleistungen lassen deutlich nach. Als Alternative gibt es einen 75 PS starken Diesel. Dieser bringt ordentliche Fahrleistungen, legt aber klar die Laufkultur eines betagten Dreizylinders an den Tag. Dafür bleibt er sehr sparsam. Allerdings spielt der Diesel auf dem Gebrauchtwagenmarkt kaum eine Rolle. Weiterhin ist eine LPG-Version mit 65 PS verfügbar. Diese punktet im Alltag vor allem mit niedrigen Kraftstoffkosten.

- ⊕ gute Platzverhältnisse vorne, problemlose Bedienung, ausgewogene Federung, übersichtliche Karosserie, ordentliche Verarbeitung
- ⊖ sehr kleiner Kofferraum, schlechte Langzeitqualität, wenig aktive und passive Sicherheit, ESP nicht serienmäßig, enger Fond

Zuverlässigkeit (Pannenstatistik 2024)

Erstzulassungsjahr	2004	2005	2006	2007	2008	2009	2010	2011
ADAC-Bewertung	-	24,0	27,1	24,5	-	21,1	-	32,8

ADAC-Bewertungsschema

Für jedes Fahrzeugmodell und Zulassungsjahr wird die Pannenkennziffer ermittelt. Diese ergibt sich aus der Anzahl der Pannen pro Jahr pro 1.000 zugelassenen Fahrzeugen.

	2004	2005	2006	2007	2008	2009	2010	2011
	27,0	25,0	24,6	23,3	21,3	18,3	17,6	16,6
	34,9	32,7	31,8	32,1	29,8	28,3	26,4	22,3
	42,8	40,3	39,1	40,8	38,3	38,4	35,1	27,9
	50,7	48,0	46,3	49,6	46,8	48,4	43,9	33,6
	>50,7	>48,0	>46,3	>49,6	>46,8	>48,4	>43,9	>33,6

Mängel und Rückrufe

Allgemein	In der ADAC Pannenstatistik schneidet der KIA Picanto in den meisten Baujahren gut ab. Größte Fehlerquelle ist bei Pannen die Starterbatterie. Der TÜV bemängelt in Hauptuntersuchungen bei diesem Modell überdurchschnittlich oft die Bremsen. Außerdem verwehren marode Abgasanlagen oftmals eine neue Plakette. Insgesamt schneidet der kleine Koreaner etwas schlechter ab als der Durchschnitt.
Häufige Bauteilfehler	Kupplung allgemein (2006), Starterbatterie (2008, 2011), Zündkerze (2011)
Rückrufe	2/2013: Mit Schaltgetriebe: Durch Feuchtigkeit korrodiert die Mechanik der hinteren Bremssättel und diese werden schwergängig. Dann löst sich auch die Feststellbremse möglicherweise nicht mehr vollständig. Das kann, je nach Art der Festgängigkeit, zum Überhitzen der hinteren Bremse und auch zu Fahrbarkeitsproblemen führen. Die Händler prüfen zuerst die Bremssättel und tauschen abhängig von deren Zustand entweder nur das Handbremsseil oder auch die Bremssättel komplett aus. Die Aktion läuft seit 2012, dauert bis zu zwei Stunden (Bremssattel-tausch) und ist für die Kunden kostenlos. Betroffene Fzg. in Deutschland: 1.410

Weitere und neuere Rückrufe finden Sie unter www.adac.de/rueckrufe.

Modellgeschichte

04/2004	Modelleinführung (als indirektes Nachfolgemodell des KIA Pride) des fünftürigen Kleinswagens mit einer Motorvariante: 1.1 (48 kW/65 PS), auch mit 4-Gang-Automatik erhältlich; Motor erfüllt Schadstoffklasse Euro 4; ABS, Fahrer-, Beifahrer- und Seitenairbags vorne serienmäßig
10/2005	neuer zusätzlicher Motor: 1.1 Common-Rail-Diesel mit 55 kW/75 PS
01/2008	leichte Modellpflege; optionale LPG-Anlagen (Autogas) erhältlich; ESP optional gegen Aufpreis
07/2009	leichte Modellpflege
04/2011	Baureihe eingestellt, Nachfolgemodell ab 05/2011

Die Karosserievarianten im Vergleich

Karosserietyp	
Länge/Breite/Höhe [mm]	3495/1595/1480
Kofferraumvolumen [l]	127
Dachlast [kg]	60

Technische Daten (wichtigste Motorvarianten)

TYP	1.1	1.1	1.1 CRDi	1.1 LPG
Aufbau/Türen	SR/5	SR/5	SR/5	SR/5
Zylinder/Hubraum [-/ccm]	4/1086	4/1086	3/1120	4/1086
Leistung [kW/PS]	48/65	48/65	55/75	48/65
Max. Drehmoment [Nm] bei U/min	97/2800	97/2800	153/1900	97/2800
Beschleunigung 0-100 km/h [s]	15,1	17,9	16,0	15,1
Höchstgeschwin- digkeit [km/h]	154	144	162	154
Verbrauch Hersteller pro 100 km	4,9 l N (NEFZ)	6,1 l N (NEFZ)	4,2 l D (NEFZ)	5,5 l FG (NEFZ)
CO ₂ [g/km]	119 g/km	145 g/km	112 g/km	114 g/km
CO ₂ -Effizienzklasse	E	G	D	D
Anhängelast ge- bremst/ungebr. [kg]	700/400	400/	700/400	700/400
Tankinhalt [l]	35,0	35,0	35,0	34,0
Versicherungsklassen KH/VK/TK	15/10/11	15/10/11	18/10/15	15/10/11
Steuer pro Jahr* [Euro]	74	74	199	22
Schadstoffklasse	Euro 4, 5L	Euro 4	Euro 4, 5L	Euro 4, 5L

Schadstoffklassen und Steuer können sich während des Bauzeitraumes geändert haben und von den genannten Angaben abweichen.

* Die Angabe der Steuer erfolgt getrennt nach Hubraum/Hubraum+CO₂-Ausstoß für Fahrzeuge mit Erstzulassung nach dem 30.06.2009.

¹ Brutto-Batteriekapazität, da Nettowert nicht verfügbar.

Wichtige Werkstattkosten (in Euro, inkl. Einbaukosten)

TYP	1.1	1.1	1.1 CRDi	1.1 LPG
Wartung 1	250	250	310	250
bei km/Monate	15000/12	15000/12	20000/12	15000/12
Wartung 2	690	690	780	690
bei km/Monate	30000/24	30000/24	40000/24	30000/24
Wartung 3	880	940	920	880
bei km/Monate	60000/48	60000/48	80000/48	60000/48
Zahnriemen	380	380	-	380
bei km/Monate	90000/72	90000/72	-/-	90000/72
Bremsscheiben und -beläge vorne	390	390	420	390
Bremsscheiben und -beläge hinten	420	420	420	420
Auspuffanlage (nach Kat)	760	760	600	760
Kupplung	720	150	760	720
Generator	670	670	680	670
Anlasser	570	570	550	570

Kosten (pro Monat, ohne Wertverlust, in Euro)

TYP	1.1	1.1	1.1 CRDi	1.1 LPG
Fixkosten (Steuer, Versicherung)	67	67	82	63
Betriebskosten (Kraftstoff)	133	161	110	93
Werkstatt-/Reifenkosten	91	92	93	91
Gesamtkosten pro Monat	292	320	285	246
Gesamtkosten pro km [Cent]	23,3	25,6	22,8	19,7

Garantien

Der Picanto hat eine allgemeine Garantie von drei Jahren. Zudem bietet Kia eine dreijährige Lackgarantie und eine sechsjährige Garantie gegen Durchrostung. Außerdem gibt es eine europaweite Mobilitätsgarantie drei Jahre lang. Bei der „Long Life Mobilität“ verlängert sich diese jeweils um ein weiteres Jahr nach einer Inspektion oder bis zum nächsten Inspektionsintervall.

Die genauen Garantien je Fahrzeug finden Sie in der ADAC Autodatenbank unter www.adac.de/autodatenbank.

Crashtest (Euro NCAP)

Testergebnis 2004

Beim Crashtest im Jahr 2004 erreichte der Kia Picanto lediglich drei von fünf Sternen für den Insassenschutz.

Die Anforderungen an das Fahrzeug werden im Euro NCAP-Testverfahren stetig weiterentwickelt. Testergebnisse aus vergangenen Jahren sind nur bedingt mit denen aktueller Tests vergleichbar.